

maxit ip 393 Trass-Zement-Vorspritzmörtel



Produktkurzbeschreibung

maxit ip 393 ist ein Werk trockenmörtel auf der Basis von Trass, Zement und ausgewählten Sandkörnungen und ein Putz der Mörtelgruppe P III nach DIN 18550 und Festigkeitsklasse CS IV DIN EN 998-1.

Produkteigenschaften

Maschinengängiger Spritzbewurf für Sanierung und Denkmalpflege.

Anwendungsbereich

Als konventioneller, grobkörniger Spritzbewurf zur Putzgrundvorbehandlung für maxit ip 390 und maxit ip 392. Nicht geeignet auf Beton (hierfür verweisen wir auf maxit multi 280).

Produktvorteile

- mineralisch
- diffusionsoffen
- Körnung 0 - 4 mm
- für innen und außen
- besonders geeignet im denkmal-pflegerischen Sanierbereich

Baustellenvoraussetzungen

Der Putzgrund muss den einschlägigen Normen sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller entsprechen. Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperatu-

ren unter 5°C und über 30°C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten.

Untergrundvorbereitung

Der Putzgrund muss trocken, sauber und staubfrei sein. Filmbildende Trennmittel entfernen. Auf stark saugenden Untergründen sowie bei heißer Witterung ist vorzunässen. Schmutzempfindliche Bauteile abdecken bzw. wasserfest abkleben. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und Sonneneinstrahlung schützen.

Verarbeitung / Montage

Bei Putzmaschinen und Mischpumpen Mörtelschläuche NW 35 verwenden. Zur Handverarbeitung empfiehlt sich der Einsatz des Durchlaufmischers mtec D 20 oder jedes Freifallmischers.

Materialverbrauch

1 Tonne = ca. 700 Liter Mörtel = ca. 140 m² Putzfläche bei 5 mm Auftragsstärke,
Verbrauch: ca. 7,6 kg Trockenmörtel pro m² bei 5 mm Auftragsstärke
Die Werte beziehen sich auf planebenen Untergrund.

Nachbehandlung / Beschichtung

Nachbehandlung:

Frischen Putz vor Frost und schneller Austrocknung schützen, jede einzelne Putzlage oder fertigen Putz einige Zeit feucht halten.

Beschichtung:

Mit allen maxit Grundputzen möglich.

Weiterverarbeitung:

Der maxit ip 393 kann in der Regel nach einer Standzeit von mind. 1 Tag pro 1 mm Putzdicke überarbeitet werden.

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung oder Objektbesonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. Die Normputzdicken sind mindestens einzuhalten. Besonders sind die Bestimmungen der DIN 18550 / DIN EN 998-1 und DIN 18350 VOB Teil C, und der Richtlinie „Verputzen im Winter“ zu beachten.

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt beachten (aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.franken-maxit.de oder www.maxit-kroelpa.de).

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Lagerung

Trocken auf Paletten mindestens 9 Monate lagerfähig. Herstelldatum siehe Sackaufdruck.

Entsorgung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Empfehlung: Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Silo- und Maschinenteknik

Verarbeitbar mit allen gängigen Putzmaschinen, Mischpumpen und von Hand. In Speziilsilos des maxit Transport- und Fördersystems, auf Wunsch mit der Silomischpumpe SMP oder angebaute Siloförderanlage SFA.

In Papiersäcken à 30 kg auf Paletten à 42 Sack = 1,260 t.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit ip 393 Trass-Zement-Vorspritzmörtel	
Anwendung innen	ja
Anwendung aussen	ja
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar DIN 4102
Dauerhaftigkeit (gegenüber Frost-Tausalz)	NPD
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 10 N/mm ²
Druckfestigkeitsklasse	P III DIN 18550, CS IV EN 998-1
Empfohlene Schichtdicke	5 mm
Haftzugfestigkeit, min.	≥ 0,08 N/mm ²
Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter + 5°C und über + 30°C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten.
Wärmeleitfähigkeit	≤ 0,93 W/mK Bemessungswert nach DIN 4108-4, Tabellenwert P90% nach EN 1745
Wasseraufnahme	W0
Wasserbedarf	ca. 7 l je 30 kg Sack
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ < 25
zu beachten	Bei den Werten in den Technischen Daten handelt es sich um Laborwerte.